

Tabelle 1: Gesamtgehölzliste mit Verwendung (alphabetisch sortiert nach lat. Gehölzartbezeichnung)

	Deutscher Name	Herkunft	Standort-Ansprüche	Bemerkungen	Standort	Pflanzqualität	Verwendung
Abies alba	Weiß-Tanne, Edel-Tanne, Silber-Tanne	Mitteleuropa, Gebirge von Mittel- u. Süd-Europa	Tiefgründige lehmige Böden, hohe Luftfeuchte, spätfrostempf.	Forstbaum, Wieder-einwanderung in dt. Mittelgebirge	E	Sol.	2x
Abies concolor	Colorado-Tanne/ Grautanne	Kolorado bis Nord-Kalifornien	frisch bis mäßig trockene, sandig-kiesig-lehmige Böden bevorzugt, sauer bis schwach alkalisch, Kalk vertragend. Lichtbedürftig, Trockenheit verträglich, keine Staunässe	Forstbaum	A	Sol.	5x
Abies grandis	Küsten-Tanne, Riesentanne	USA: Colorado bis Süd-Kalifornien, Nordamerika	Geringer Lichtanspruch in der Jugend, gedeiht am besten auf leichten Substraten mit guter Wasserversorgung. (aber nahezu auf jedem Boden) Starker Kalkgehalt und Staunässe sollten vermieden werden; frosthart, schnellwüchsig	Bezug schwierig	--	--	--
Abies koreana	Korea-Tanne	Korea	Frische, sandige - humose bis lehmige Böden; sauer bis schwach alkalisch, Kalk vertragend; gegen Oberflächenverdichtung empfindlich.	Standort nicht optimal	--	--	--
Abies nordmanniana	Nordmanns-Tanne/ Kaukasus-Tanne	Südosteuropa, (Kaukasus), Türkei	Frische, tiefgründige, nährstoffreiche Lehm Böden; gleichmäßige Bodenfeuchte wichtig; schwach sauer bis alkalisch, Kalk vertragend; hochempfindlich gegen Lufttrockenheit und Hitze; als junge Pflanze geschützt vor Wintersonne und Ostwinden.	Forstbaum	E, Z	Sol.	2x

	Deutscher Name	Herkunft	Standort-Ansprüche	Bemerkungen	Standort	Pflanzqualität	Verwendung
Acer campestre	Feldahorn	Europa, Kleinasien	Schattenverträglich, Frosthart und Schnittverträglich; liebt Wärme; verträgt selbst an kalkhaltigen Südhängen große Trockenheit, meidet staunasse Standorte; große Windfestigkeit.		E	HSt. Sol.	1x 2x
Acer arpinifolium	Hainbuchenblättriger Ahorn	Japan	Gruppenpflanzung, humose, lockere Böden, die gut entwässern, halbschattig, sauer bis neutral	Bezug schwierig	--	--	--
Acer monspesulanum	Dreilappiger Ahorn/ Bürgen-Ahorn	Europa bis Kaukasus	Bevorzugt Sonne bis Halbschatten; trockene, durchlässige und kalkhaltige Böden; frosthart; Insektenmagnet, Herzwurzler		Z	HSt. Sol.	1x 2x
Acer negundo	Eschen-Ahorn	Nordamerika	Feuchten, schwach sauren Böden; hart, lichtbedürftig, schnell wachsend, in windgeschützter Lage optimaler Alleebaum		A	HSt.	1x
Acer platanoides	Spitz-Ahorn	Europa bis Kaukasus	Alle nährstoffhaltige und leichten Böden; liebt warme, sonnige bis halbschattige Standorte; hitzeverträglich, frosthart, windfest und trockenheitsresistent	Schöne Blattfarben	E	HSt.	1x
Acer platanoides 'Royal Red'	Spitz-Ahorn			Schöne Blattfarben	E E	HSt. Sol.	1x 1x
Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn	Europa bis Kaukasus	Kälteres Klima, kalkverträglich, frosthart und windfest; gilt als Hitzeempfindlich im Stadtbereich; frische Wiesenböden; sonnige, halbschattige, luftfeuchte Lagen		E	HSt.	1x
Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn				E E	HSt. Sol.	1x 2x

	Deutscher Name	Herkunft	Standort-Ansprüche	Bemerkungen	Standort	Pflanzqualität	Verwendung
'Atropurpureum'							
<i>Acer rubrum</i>	Rot-Ahorn	Östl. Nord-Amerika	feuchte Böden bev., sehr frosthart, keine Bodenverdichtungen und <u>Kalk</u>	Standort nicht optimal	--	--	--
<i>Acer saccharum</i>	Zucker-Ahorn, Geschlitzter Silber-Ahorn	Nordamerika	Verlangt freien Stand, bevorzugt feuchte Böden, hält kleinen Überschwemmungen stand; schnellwüchsig	In Dtl. Parkbaum seit ca. 150 Jahren	A A	HSt. Sol.	2x 4x
<i>Acer tataricum</i> ssp. <i>ginnala</i>	Feuer-Ahorn, Mongolischer Steppen-Ahorn	O-Sibirien, Mongolei, China, Mandschurei, Korea, Japan, Südosteuropa, Balkan	Frosthart, windfest, industriefest; relativ <u>anspruchlos</u> ; verträgt starke Hitze; Boden frisch, trocken; meidet zu kalkhaltige Böden und Staunässe		Z	HSt.	1x
<i>Aesculus carnea</i>	Rotblühende Roskastanie	Amerika	<u>Bodentolerant</u> , nährstoffreiche und durchlässige, nicht zu trockene sandig-lehmige Böden, kalkverträglich; Stadtklimafest, vorübergehende Trockenheit vertragend	Häufiger Parkbaum	A	HSt.	2x
<i>Aesculus glabra</i>	Purpur-Kastanie	Amerika	Frische bis feuchte Böden, Humusgehalt mittelmäßig, warmes Klima, miniermottenresistent	Standort nicht optimal	--	--	--
<i>Aesculus hippocastanum</i>	Gemeine Roskastanie	Südosteuropa: Gebirge Nordgriechenlands, Albanien	Sonnig bis absonniger Standort, liebt frische bis feuchte, tiefgründige, nährstoffreiche Böden, schwach sauer bis alkalisch, kalkverträglich; empfindlich gegen Oberflächenverdichtung; frosthart, schattenverträglich	Vor der Eiszeit auch in Nordeuropa heimisch gewesen	E	HSt.	2x
<i>Ailanthus altissima</i>	Götterbaum	China	Schnellwüchsig, verträgt extreme Trockenperioden, salztolerant, wärme liebend, gedeiht auf trockenen Sandboden und Kalkschotter	Allee- und Parkbaum	Z	HSt.	1x

	Deutscher Name	Herkunft	Standort-Ansprüche	Bemerkungen	Standort	Pflanzqualität	Verwendung
<i>Alnus cordata</i>	Herzblättrige Erle/ Italienische Erle	Südeuropa	Geringe Ansprüche an Boden (feucht-mäßig trocken) und Standort, windfest, volle Sonne günstig		E	HSt.	2x
<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarz-Erle/ Rot-Erle	Europa bis Sibirien, Nordafrika	Feucht, anmoorig, gegen anhaltende Trockenheit und ganzjährige Staunässe empfindlich; Nährstoffreiche, schwach saure Lagen bevorzugt; sonniger bis halbschattiger Standort; langlebig, windfest		E S	HSt. Sol.	2x 6x (zusätzlich im Bestand)
<i>Alnus incana</i>	Grau-Erle/ Weiß-Erle	Europa	Feucht bis trockene Standorte kalkhaltige Böden; frosthart, windresistent, salztolerant, kurzlebig; Standorte – Halden, Dünen, Ödland		E, Z	HSt.	6x
<i>Amelanchier ovalis</i>	Gemeine Felsenbirne	Europa, Kleinasien	Trocken bis frische, alkalische durchlässige Böden, Pioniergeholz	In Europa (Süddtl.) eingebürgert	E	Sol.	5x
<i>Amelanchier lamarckii</i>	Kupfer-Felsenbirne	Mittel-Osten USA, östl. Nordamerika	Anspruchlos, Normale, kultivierte Böden, sauer bis leicht alkalisch, mäßig trocken bis feucht; frosthart, windfest, verträgt zeitweilige Trockenheit und Nässe, leicht verpflanzbar; sonnige bis halbschattige Standorte, schöne Herbstfärbung und Blüte	In Europa (Süddtl.) eingebürgert	A	Sol.	3x
<i>Berberis vulgaris</i>	Berberitze	Europa	Trockene bis frische, kalkreiche Substrate; frosthart, verträgt Trockenperioden, wärme liebend, schnittfest, versch. Sorten		E	Str.	81x
<i>Betula humulis</i>	Niedrige Birke	Europa	Moorige, torfige Böden, schwachsauer bis sauer, frosthart	Standort nicht optimal	--	--	--

	Deutscher Name	Herkunft	Standort-Ansprüche	Bemerkungen	Standort	Pflanzqualität	Verwendung
Betula nana	Zwerg-Birke	Europa	Feuchte torfige Böden, Moor, frosthart	Standort nicht optimal	--	--	--
Betula papyrifera	Papier-Birke	Nordamerika	Bodentolerant, bevorzugt durchlässige und feuchte Böden, schöner Solitärbaum, raschwüchsig, 30 m hoch		A	HSt.	2x
Betula pendula	Sand-Birke/Warzen-Birke/Weiß-Birke	Europa, Kleinasien	Bodentolerant, bevorzugt sandig-trockene Böden		E, Z	HSt.	5x (zusätzlich im Bestand)
Betula pubescens	Moor-Birke	Europa bis Sibirien, Kaukasus	Saure, feuchte bis nasse anmoorige Böden	im Bestand vorhanden	--	--	--
Carpinus betulus	Weißbuche/ Hainbuche	Europa bis Persien	Sehr bodentolerant, keine Staunässe, windfest, gut für Hecken aber auch Solitärbaum		E E, Z	HSt. Sol.	2x 9x
Carpinus betulus 'Quercifolia'	Eichenblättrige Hainbuche		Sehr bodentolerant, keine Staunässe, windfest		E, Z	Sol.	2x
Castanea sativa	Essbare Kastanie, Marone	Südeuropa, Kleinasien, Nordafrika	Bodentolerant, nicht zu trocken, keine Staunässe	vor der Eiszeit in Europa heimisch	E, Z	HSt.	4x
Chamaecyparis nootkatensis 'pendula'	Hänge-Alaskazypresse	Alaska, Nordamerika	Frisch-feucht, sandig-kiesiger Boden, Solitärbaum, 15 m hoch	Standort nicht optimal	--	--	--
Cornus alba	Weißer Hartriegel/ Tatarischer Hartr.	Sibirien bis Mandschurei, Korea	Optimal auf feuchten Böden, bodentolerant, Großstrauch		S, Z	Str.	48x
Cornus mas	Kornelkische/ Herlitz/ Dirilitze	Mittel- und Südeuropa, Kleinasien	Sehr bodentolerant, optimal auf nicht zu trockenen Böden, Einzel-, Gruppen- und Heckenpflanzung		E	Str.	70x
Cornus sanguinea	Roter Hartriegel	Europa	Sehr bodentolerant		E	Str.	37x
Corylus avellana	Haselnuss	Europa	Optimal auf frischen nährstoffreichen Böden		E	Sol. Str.	9x 84x

	Deutscher Name	Herkunft	Standort-Ansprüche	Bemerkungen	Standort	Pflanzqualität	Verwendung
<i>Corylus colurna</i>	Baum-Hasel	Südosteuropa, Kleinasien, Nordafrika	Bodentolerant, Optimal auf tiefgründigen, lehmhaltigen, alkalischen Böden, wärmeliebend	Älteste Haselnussorte der Welt, Verwendung im Lehrpfad	E E, Z	HSt. Sol.	2x 7x
<i>Corylus maxima „purpurea“</i>	Blut-Hasel	wahrsch. Südosteuropa, Kleinasien, Nordafrika	vollsonnig		E, Z	Sol.	4x
<i>Crataegus laevigata</i>	Zweiggriffliger Weißdorn	Europa, Nordafrika und -amerika, Westasien	Anspruchslos, winterfest, optimal auf feuchten bis mäßig trockenen, nährstoffreichen Standorten, wärmeliebend		E	Str.	65x
<i>Crataegus laevigata</i> "Paul's Scarlet"	Echter Rotdorn	Westeuropa, Nordafrika	Optimal auf feuchten, nährstoffreichen, warmen, lockeren Standorten, frosthart, windempfindlich		E	HSt.	3x
<i>Crataegus monogyna</i>	Eingrifflicher Weißdorn	Europa, Mittelmeergebiet	Optimal auf kräftigen, nährstoffreichen alkalischen Böden, windfest, Trockenheit und Hitze ertragend		E	Str.	87x (zusätzlich im Bestand)
<i>Cydonia oblonga</i>	Quitte	Vorderasien		in Europa eingebürgert	E, Z	HSt.	4x
<i>Elaeagnus angustifolia</i>	Schmalblättrige Ölweide, Russische Olive	Südeuropa, Mittelasien (Östliches Mittelmeer)	Alle Böden, salzverträglich, Trockenheit und Hitze ertragend, vollsonniger Standort, frosthart, Bienenweide		Z	Str.	35x
<i>Euonymus alatus</i>	Geflügeltes Pfaffenhütchen	Nordostasien bis Mittelchina	Optimal auf feuchten, nährstoffreichen Böden		Z	Str.	40x
<i>Euonymus europaeus</i>	Pfaffenhütchen	Europa bis Westasien	Optimal auf feuchten, nährstoffreichen Böden		Z	Str.	28x
<i>Fagus sylvatica</i>	Rot-Buche	Mitteleuropa bis Kaukasus	Optimal sind mäßig feuchte lehmige alkalische Böden, keine Staunässe und Bodenverdichtung ertragend		E, Z	HSt.	9x (zusätzlich im Bestand)

	Deutscher Name	Herkunft	Standort-Ansprüche	Bemerkungen	Standort	Pflanzqualität	Verwendung
<i>Fagus sylvatica</i> ssp. <i>purpurea</i>	Blut-Buche	Mitteleuropa bis Kaukasus	Solitärbaum, vgl. <i>Fagus sylvatica</i>	Schöne Blattfarben	Z E	HSt. Sol.	1x 3x
<i>Forsythia intermedia</i> 'Lynwood'	Forsythie	Europa, Ostasien	Bodentolerant, anspruchslos, frühblühend		E, Z	Str.	73x
<i>Fraxinus angustifolia</i> „Raywood“	Schmalblättrige Esche	Südeuropa, Nordafrika, Kleinasien	Optimal frische, durchlässige alkalische Böden, Solitär und Gruppen, frosthart		E	HSt.	2x
<i>Fraxinus excelsior</i>	Gewöhnliche Esche	Europa, Nordasien	Keine Staunässe, humose mäßig feuchte nährstoffreiche (anmoorige) Standorte, wassernah pflanzen		E	HSt.	1x
<i>Fraxinus ornus</i>	Wainußblättrige Blumen-Esche	Südeuropa	Optimal sind mäßig trockene bis frische, warme und durchlässige Böden, Solitär		E	HSt.	2x
<i>Ginkgo biloba</i>	Ginkgo	China: Provinz Chekiang	Anpassungsfähig, frische durchlässige Böden, Solitär	Bildung! mehrfache Verwendung, da im Lehrpfad zusätzlich benötigt	E, Z	HSt. Sol.	3x 2x
<i>Ilex aquifolium</i>	Gemeine Stechpalme	Europa, Westasien, Nordafrika und -amerika	Nährstoffarme, mäßig trockene, humose, saure bis neutrale Böden, gedeiht auch an absonnigen Standorten, 10-12 m hoch		E	Sol.	3x
<i>Juglans nigra</i>	Schwarznuß	Östl Nord-Amerika	Gut drainierte, nährstoffreiche, alkalische Böden, sowie einen sonnigen bis absonnigen Standort, langlebig, <u>majestätischer Einzelbaum</u>		A	HSt.	1x
<i>Juglans regia</i>	Walnuß	Europa	Kalkreicher Lehmboden optimal		E	HSt.	1x

	Deutscher Name	Herkunft	Standort-Ansprüche	Bemerkungen	Standort	Pflanz-qualität	Verwendung
Juniperus communis	Gemeiner Wacholder	Europa, Asien, Nordamerika, Nordamerika	Trockene bis frische durchlässige Böden, Heidegehölz		E	Sol.	4x
Larix decidua (europaea)	Europäische Lärche	Europa	frische durchlässige Böden, windfest, keine Bodennässe		E	Sol.	4x
Larix kaempferi	Japanische Lärche	Japan	frische durchlässige Böden, kühlfeuchte Standorte, hohe Luftfeuchtigkeit, frosthart	Forstbaum	Z	Sol.	1x
Ligustrum vulgare	Gemeiner Liguster	Europa	Schattenverträglich, windfest; bevorzugt kalkhaltige Substrate; frosthart, wärme liebend, Salzresistent		E	Str.	32x
Liriodendron tulipifera	Tulpenbaum	Osten der USA	Sonnige Standorte; frische, kräftige, nährstoffreiche, tiefgründige, frisch-feuchte, gut drainierte, Böden; sauer bis neutral (leicht alkalisch), frosthart	Parkbaum, vor der Eiszeit auch in Europa heimisch, ab 1697 wieder angepflanzt	A	HSt.	1x
Lonicera xylosteum	Rote Heckenkirsche	Europa	Kalkhaltiger, sandiger, trockener Boden; sonnige bis schattiger Standort; frosthart, windfest, Hitze- und Trockenheitsverträglich, hohes Regenerationsvermögen		E	Str.	28x
Lonicera tatarica	Tatarische Heckenkirsche	Südostrusland bis Sibirien	Großstrauch, früh austreibender Deck- und Schattenstrauch, anspruchslos		S, Z	Str.	33x
Magnolia kobus	Baum-Magnolie	Ostasien, Japan	Frosthart, alkalische tiefgründige, saure bis schwach alkalische Lehmböden, sonnig bis halbschattig, frosthart	Park- und Gartenbaum, vor Eiszeit auch in Europa heimisch, Relikt: seit 100 Mill. Jahren auf der Erde	Z	HSt.	1x



	Deutscher Name	Herkunft	Standort-Ansprüche	Bemerkungen	Standort	Pflanzqualität	Verwendung
<i>Malus sylvestris/ floribunda</i>	Wildapfel, Holzapfel	Europa	Auf sandig lehmigen bis humos lehmigen, mäßig trockenen bis feuchten Böden, Sonne bis Halbschatten, Wärme liebend, frosthart, windfest; bevorzugt hohe Luftfeuchtigkeit	Verwendung in Obstwiese	E	Hst.	8x
<i>Mespilus germanica</i>	Großfrüchtige Deutsche Mispel	Südosteuropa, Vorderasien	Nährstoffreiche kalkhaltige Böden in sonniger und warmer Lage		E, Z	Sol.	4x
<i>Metasequoia glyptostroboides</i>	Urweltmammutbaum	China	Frische durchlässige, feuchte bis nasse, aber auch trockene Böden, Solitär, schnellwüchsig	Bildung! zweifache Verwendung, da im Lehrpfad zusätzlich benötigt	E, Z	Sol.	2x
<i>Morus alba</i>	Weißer Maulbeere	China	Bodentolerant, kalkliebend, nicht zu feucht, Hitze und Wind vertragend, seit Jahrhunderten im Mittelmeerraum und Vorderasien kultiviert		E, Z	Sol.	3x
<i>Morus nigra</i>	Schwarze Maulbeere	China, Mittelmeerraum seit den Römern	Wie <i>M. alba</i>		E, Z	Sol.	2x
<i>Nothofagus antarctica</i>	Scheinbuche	Mittel- und Südamerika, Australien	Bevorzugt frische, nahrhafte, feuchte Substrate, ist aber anpassungsfähig; frosthart; verträgt vorübergehend Nässe und Trockenheit		A	Sol.	1x
<i>Picea abies</i>	Gemeine Fichte	Nord- und Mitteleuropa	Feuchte, frische, humose, sandig-steinige Lehmböden, sauer bis schwach alkalisch, Hitze und Trockenheit schlecht vertragend, empfindlich gegen Immissionen und Salz		E	Sol.	2x

	Deutscher Name	Herkunft	Standort-Ansprüche	Bemerkungen	Standort	Pflanzqualität	Verwendung
<i>Picea sitchensis</i>	Sitka-Fichte	N-Amerika	Feuchte bis nasse Sand- und anmoorige Böden, ausgeglichenes Klima mit hoher Luftfeuchte	Forstbaum	A, E	Sol.	2x
<i>Pinus aristata</i>	Methusalem-Kiefer, Grannen-Kiefer	Westl. Nord-Amerika, USA: Rocky Mountains	Normaler Boden, eher trocken, Solitär		A	Sol.	1x
<i>Pinus cembra</i>	Zirbel-Kiefer, Arve	Alpen, Karpaten, Sibirien	Sehr bodentolerant, keine Staunässe und Bodenverdichtung, Solitär		S	Sol.	3x
<i>Pinus leucodermis</i>	Schlangenhaut-Kiefer	Jugoslawien, Albanien, Bulgarien	Sehr bodentolerant, keine Staunässe und Bodenverdichtung, Solitär		E	Sol.	2x
<i>Pinus nigra</i>	Schwarz-Kiefer	Europa, Alpen, Karpaten, Balkan	Solitär! sehr bodentolerant, auch auf armen Standorten		E	Sol.	1x
<i>Pinus strobus</i>	Weymutskiefer	Östliches Nordamerika	Bodentolerant, Hitze nicht vertragend	Forstbaum	A	Sol.	4x
<i>Pinus sylvestris</i>	Gewöhnl. Kiefer/Wald-Kiefer	Europa und Nordasien bis Amurgebiet	Sehr bodentolerant, auch auf armen Böden		E	Sol.	7x
<i>Platanus acerifolia</i>	Platane	Mitteleuropa	Sehr bodentolerant, optimal auf ausreichend feuchten, sandig lehmigen Böden, Solitär		E	HSt.	4x
<i>Populus alba</i>	Silber-Pappel	Mittel- und Südeuropa, Nordafrika, Mittelasien	Sehr bodentolerant, optimal auf feuchten nährstoffreichen Böden, Einzel- und Gruppenpflanzungen		E	HSt.	1x
<i>Populus balsamifera</i>	Balsam-Pappel	Nordamerika	Sehr bodentolerant, optimal auf feuchten nährstoffreichen Böden, Einzel- und Gruppenpflanzungen	Forstbaum	A	Sol.	4x
<i>Populus nigra</i>	Schwarz-Pappel	Europa	Wärmeliebend, Staunässe meidend		E	HSt.	1x

	Deutscher Name	Herkunft	Standort-Ansprüche	Bemerkungen	Standort	Pflanzqualität	Verwendung
<i>Populus nigra</i> „italica“	Pyramiden-Pappel	Italien	Wie Balsampappel		E	Sol.	3x
<i>Populus tremula</i>	Zitter-Pappel/ Espe, Aspe	Europa, Nordafrika, Kleinasien	Äußerst bodentoleranter Pionierbaum	im Bestand vorhanden	--	--	--
<i>Prunus avium</i>	Süß-/Vogel-Kirsche	Europa bis Kleinasien, Kaukasus	Optimal auf tiefgründigen, feuchten nährstoffreichen Lehmböden, keine Staunässe, wärmeliebig		E	HSt.	3x
<i>Prunus cerasifera</i>	Kirsch-Pflaume	Kleinasien, Kaukasus, Europa	Wie Vogelkirsche	Verwendung in Obstwiese	E	HSt.	9x
<i>Prunus mahaleb</i>	Felsen-Kirsche, Steinweichsel	Europa, Kleinasien	Sehr bodentolerant, Trockenheit vertragend		E	Str.	11x
<i>Prunus padus</i>	Gewöhnliche Traubenkirsche	Europa, Nordasien, Korea, Japan	Sehr bodentolerant, optimal auf tiefgründigen durchlässigen humosen Böden, zeitweilig Trockenheit vertragend		E	Str.	11x
<i>Prunus spinosa</i>	Schlehe/ Schwarzdorn	Europa, Nordafrika, Kleinasien, Nordamerika	Kalkhaltige Böden, windfest, Begrünung von Halden und Trümmerflächen		E	Str.	57x
<i>Pseudotsugamenziesii</i>	Douglasie	Westküste USA, Kalifornien	Mäßige trockene bis frische gut durchlässige Böden, Kalk vertragend, sauer bis leicht alkalisch, frosthart, gegen trockene Luft empfindlich	Forstbaum	A, E	Sol.	3x
<i>Pterocarya xinifolia</i>	Kaukasische Flügelnuss	Kaukasus bis Nordpersien	Optimal auf tiefgründigen feuchten bis nassen nährstoffreichen Böden, mehrstämmig, Sehr schöner Solitärbaum !		Z	Sol.	1x
<i>Pyrus communis</i> (ev. „beach hill“)	Wild-Birne, Holz-Birne	Europa, Kleinasien	Kalk- und wärmeliebig, hitzeverträglich		E	HSt.	1x
<i>Pyrus pyraeaster</i>	Wild-Birne	Europa, Kleinasien			E	HSt.	4x

	Deutscher Name	Herkunft	Standort-Ansprüche	Bemerkungen	Standort	Pflanzqualität	Verwendung
Quercus cerris	Zerr-Eiche	Südeuropa, Kleinasien	Optimal auf durchlässigen nährstoffreichen Lehmböden, wärmeliebend, Solitär		E	HSt.	1x
Quercus coccolinea	Scharlach-Eiche	Östl. N-Amerika	Trocken-feuchter, nicht zu alkalischer Standort		A	HSt.	2x
Quercus ilex	Stein-Eiche	Mittelmeergebiet		Standort nicht optimal; kälteempfindlich	--	--	--
Quercus petraea	Trauben-Eiche/ Winter-Eiche	Europa	Optimal auf frischen, sandig-lehmigen Böden, keine Staunässe, wärmeliebend		E	HSt.	3x (zusätzlich im Bestand)
Quercus robur	Stiel-Eiche	Europa	Wärmeliebend, frosthart, anspruchslos		E	HSt.	12x (zusätzlich im Bestand)
Quercus robur 'Fastigiata Koster'	Säulen-Eiche	Europa		pyramidenförmig; in Eingangsbereichen verwendet	E, Z	Sol.	22x
Quercus rubra	Rot-Eiche	Nordamerika	Sehr bodentolerant, Hitze und Trockenheit vertragend	Forstbaum	A	HSt.	1x
Rhamnus catharticus	Purgier-Kreuzdorn	Europa, Nördliche gemäßigte Zone	Sehr bodentolerant und anspruchslos, nicht zu nasse, frische warme Böden, Hitze und Trockenheit vertragend		E	Str.	14x
Rhamnus frangula (Frangula alnus)	Faulbaum	Europa, Asien	Sonne bis Halbschatten, robust, wärmeverträglich, frosthart, windfest, frische bis feuchte Böden, meidet Trockenheit		E	Str.	10x (zusätzlich im Bestand)

	Deutscher Name	Herkunft	Standort-Ansprüche	Bemerkungen	Standort	Pflanzqualität	Verwendung
Ribes alpinum 'Schmidt'	Alpen-Johannisbeere	Europa	Sonne bis Schatten; große Standortamplitude, anpassungsfähig, trockener bis leicht feuchter Boden, schwach sauer bis alkalisch, nährstoffreiche, schwerere bis mittelschwere Böden		E	Str.	57x
Ribes sanguineum 'Atrorubens'	Blut-Johannisbeere	Nordamerika	Vollsonnige Standorte, frisch-feuchte Böden, frosthart		A	Str.	33x
Robinia pseudoacacia	Falsche /Scheinakazie	Östliches Nordamerika	Vollsonnig; nährstoffreiche, frische, mäßig trockene, lockere Lehmböden; gedeiht aber auch auf trockenen Sand- und Kiesböden; Wurzeln haben großes Sauerstoffverlangen	Häufig angepflanzt in Dtl. seit ca. 200 Jahren; zweifache Verwendung, da im Lehrpfad zusätzlich benötigt	A, E	HSt.	2x
Rosa canina	Hunds-Rose	Europa, Nordafrika, Asien	anspruchlos, frosthart		E	Str.	29x (zusätzlich im Bestand)
Rosa Hybr. 'Alba Meidland'	Bodendecker-Rose	Europa		im Eingangsbereich (Haupteingang) verwendet	E	Str.	80x
Rosa rugosa	Kartoffel-Rose	China, Korea, Russland, Kamtschatka	Sonnig, anspruchslos		Z	Str.	30x
Salix alba	Weiß-Weide/ Silber-Weide	Europa	Sonnig; feuchte, nährstoffreiche, alkalische Böden, aber anpassungsfähig; mäßig trockene Standorte; frosthart, Wärme liebend, strahlungsfest, windresistent,		E	HSt.	1x (zusätzlich im Bestand)
Salix aurita	Ohr-Weide	Europa	Sonnig bis absonnig; sauren, frischen bis feuchten Böden, wächst aber auch auf trockenen Standorten; frosthart, verträgt		E	Str.	38x

	Deutscher Name	Herkunft	Standort-Ansprüche	Bemerkungen	Standort	Pflanzqualität	Verwendung
			schwachen Schatten				
Salix cinerea	Grau-Weide	Europa	Sonne bis lichter Schatten; kaltes bis kühles Klima, frosthart, windfest; frische bis nasse, saure Substrate; alle feuchten, etwas nährstoffreichen Böden		E	Str.	40x (zusätzlich im Bestand)
Salix fragilis	Bruch-Weide	Europa	Sonnig bis absonnig; hitzeverträglich, Wärme liebend, frosthart, nicht windfest; frische bis feuchte, sauer bis schwach alkalische, möglichst kalkarme, sandig-lehmige Böden; etwas salzverträglich		E	Str.	44x (zusätzlich im Bestand)
Salix pentandra	Lorbeer-Weide	Europa	Feuchtes Gelände in der Nähe von Gewässern, im Gebiet häufig in Berglagen	nur als Str. lieferbar	E	Str.	42x
Salix purpurea	Purpur-Weide	Europa	Halbschattig, hitzeverträglich, frosthart, windresistent, Bodenmäßig trocken bis nass, mineralisch, neutral bis stark kalkhaltig	Standort nicht optimal	--	--	--
Salix repens	Kriech-Weide	Europa	Sonne, wärmeverträglich, liebt aber kühle Plätze, meist frosthart, hohe Luftfeuchtigkeit; frische bis feuchte, schwach saure bis alkalische, anmoorige, humose, sandige bis sandig-lehmige Substrate, auf schweren Böden versagend	Standort nicht optimal	--	--	--

	Deutscher Name	Herkunft	Standort-Ansprüche	Bemerkungen	Standort	Pflanzqualität	Verwendung
Salix triandra	Mandel-Weide	Europa	Sonne bis lichter Schatten; Wärme liebend, meist frosthart, windfest, hohe Luftfeuchtigkeit; Boden frisch bis nass, gegen Trockenheit sehr empfindlich, sauer bis alkalisch, gerne auf sandigen-kiesigen oder Schotterhaltigen Substraten, etwas salzverträglich		E	Str.	35x (zusätzlich im Bestand)
Salix viminalis	Bruch-Weide	Europa	Sonne; Wärme liebend, frosthart, windfest; Boden feucht bis nass, Trockenheitsempfindlich, neutrale bis alkalische, humusfreie Substrate		E	Str.	40x
Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	Europa	Sonne bis Halbschatten; frosthart, windresistent; Boden mäßig trocken bis feucht, bevorzugt stickstoffreiche, kalkhaltige, lehmige Böden; salzverträglich	im Bestand vorhanden	--	--	--
Sambucus racemosa	Trauben-Holunder	Europa	Sonne bis Halbschatten, liebt lichten Schatten; gern kühlfeuchtes Klima, frosthart, windfest; auf allen sauren Substraten, kalkmeidend, salzempfindlich		E	Str.	71x
Sequoiadendron giganteum	Mammutbaum/ Bergmammutbaum	Kalifornien, westl Nordamerika	Optimal auf mäßig feuchten, nährstoffreichen, anlehmnigen Böden, lichtungstoll, in Jugend frostempfindlich	Bildung! zweifache Verwendung, da im Lehrpfad zusätzlich benötigt	A, E	Sol.	2x

	Deutscher Name	Herkunft	Standort-Ansprüche	Bemerkungen	Standort	Pflanzqualität	Verwendung
Sorbus aria	Echte Mehlebeere	Europa: Bergregionen	Sonne bis Halbschatten, hitzeverträglich, Wärme liebend, frosthart, windfest; trocken bis frisch, gegen Nässe empfindlich, schwach sauer bis stark alkalisch; in allen lockeren, kalkhaltigen Substraten		E	HSt.	2x
Sorbus aucuparia	Eberesche/ Vogelbeere	Europa bis Kleinasien u. Sibirien	Sonnige Standorte, nicht frosthart, sollte feucht gehalten werden, grober Sand, Torf- und Komposterde, sollte alle 2 Jahre umgepflanzt werden		E	HSt.	1x (zusätzlich im Bestand)
Sorbus domestica	Speierling	Südeuropa, Asien-West	Sonne bis Halbschattig; trockene bis mäßig frische, durchlässige, nährstoffreiche, kalkhaltige, warme, tonige Lehm- oder Kalksteinböden; frosthart, trüg-wüchsig,		E	HSt.	2x
Sorbus intermedia	Schwedische Mehlebeere	Europa	Sonne bis lichter Schatten, wärmeverträglich, frosthart, extrem windresistent; Boden mäßig trocken bis feucht, alle nicht zu stark sauren Substrate, kalk liebend		E	HSt.	1x
Sorbus latifolia	Breitblättrige Mehlebeere	Europa	bodentolerant	Bezug schwierig	--	--	--
Sorbus thuringiaca	Thüringische Mehlebeere	Europa	Sonnig bis absonnig; trockenen bis feuchten, durchlässigen, nährstoffreiche, schwach bis sauer alkalische Böden; frosthart, windfest		E	HSt.	3x



	Deutscher Name	Herkunft	Standort-Ansprüche	Bemerkungen	Standort	Pflanzqualität	Verwendung
<i>Sorbus torminalis</i>	Elsbeere	Europa: Gebirge	Sonnig bis Halbschattig; trockene bis frischen, nährstoffreichen, kalkhaltigen, gut durchlässigen Böden; auf nassen Böden, mittlerer Qualität; Tiefwurzler mit weitreichenden Seitenwurzeln		E	HSt.	2x
<i>Staphylea pinnata</i>	Pimpernuss	Mitteleuropa	Sonnig bis Halbschattig; feuchte, nahrhafte, schwach saure bis alkalische Substrate, kalkliebend, frosthart, schattenverträglich, Großstrauch		E	Sol.	8x
<i>Syringa vulgaris</i>	Gewöhnlicher Flieder	Europa	Sonnig bis absonnig; mäßige trockenen bis frischen, nährstoffreichen, sandig-humosen, gut durchlässigen, sommerwarmen, sommertrockene Lehmböden; frosthart, Wärme liebend, hitzeverträglich, windresistent		E	Sol.	3x
<i>Taxus baccata</i>	Gemeine Eibe	Europa	Gute und ausreichend versorgte, etwas trockene saure Böden, Einzel- und Gruppenpflanzung		E	Sol.	3x
<i>Thuja occidentalis</i>	Abendländischer Lebensbaum	Nord- und Ostamerika	15-10 m hoch Sehr bodentolerant, Frische, durchlässige Böden, schwach sauer bis alkalisch, meidet stark saure Substrate, empfindlich gegen Luft- und Boden Trockenheit, frosthart		A	Sol.	4x
<i>Thuja plicata</i> 'Aureoscens'	Lebensbaum	Nord- und Ostamerika	12-15 m hoch Normaler Boden, frosthart	Bildung! mehrfache Verwendung, da im Lehrpfad zusätzlich benötigt	A, E	Sol.	6x

	Deutscher Name	Herkunft	Standort-Ansprüche	Bemerkungen	Standort	Pflanzqualität	Verwendung
<i>Tilia cordata</i>	Winter-Linde	Europa	Sonne bis Halbschatten, hitzeverträglich, Wärme liebend, frosthart, windfest; schwach saure bis alkalische Substrate, mäßig trocken bis frisch, nährstoffreich, lehmig, salzempfindlich,		E	HSt.	3x
<i>Tilia euclora</i>	Krim-Linde	Krim	Sonne, hitzeresistent, windfest, frosthart, auf Sand nicht frohwüchsig, Boden mäßig trocken bis frisch, nährstoffreich, schwach sauer bis stark alkalisch		E, Z	HSt.	2x
<i>Tilia platyphyllos</i>	Sommer-Linde	Mittel- und Südeuropa	Sonne bis Halbschatten, Wärme liebend, spätfrostgefährdet aber frosthart, gut in kühlen oder milden luft- und bodenfeuchten Lagen, sehr anspruchsvoll; nährstoffreiche, tiefgründige Böden, möglichst lehmig, Kalk liebend, salzempfindlich		E	HSt.	1x
<i>Tilia tomentosa</i>	Silber-Linde	SO-Europa, Kleinasien	Sonne; hitzeverträglich, Wärme liebend, frosthart; mäßig trockene bis frische Lagen, nährstoffreiche, lehmige Böden;		E	HSt. Sol.	2x 2x
<i>Ulmus minor</i>	Feld-Ulme	Mittel- und Südosteuropa	Sonne bis Halbschatten; anspruchslos, benötigt mäßig trockene bis feuchte, lockere, tiefgründige, sehr nährstoffreiche Böden; frosthart, sehr Wärme liebend, hitzeverträglich, Solitärbaum		E	HSt.	2x

	Deutscher Name	Herkunft	Standort-Ansprüche	Bemerkungen	Standort	Pflanzqualität	Verwendung
Ulmus glabra	Berg-Ulme	Nord- und Mitteleuropa, Kleinasien	Halbschattig; anspruchsvoll an Wasser- und Nährstoffversorgung; frische bis feuchte, lockere, tiefgründige, nährstoffreiche Böden, frosthart, stellt geringe Ansprüche an Lufttemperatur, verträgt kurzzeitige Überflutungen		E	HSt.	1x
Ulmus laevis	Flatter-Ulme	Mittel- und Südosteuropa	Sonne bis Halbschatten, Wärme liebend, windfest, frosthart, Boden frisch bis nass, kurzzeitige Überschwemmungen vertragen sie, nährstoffreiche, bis sandig-lehmige Böden		E	HSt.	1x
Viburnum lantana	Wolliger Schneeball	Nordamerika	Trocken bis frisch, nässeempfindlich, anspruchslos, anpassungsfähig; Sonne bis lichter Schatten, hitzeverträglich, frosthart,		A	Str.	38x
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	Europa	Sonne bis Schatten, empfindlich gegen Hitze und Trockenheit, frosthart, windfest; Frisch bis nasser Boden, bevorzugt nährstoffreiche, tiefgründige, neutrale bis alkalische, schwere Böden		E	Str.	70x

**Erläuterungen:**

Standort: A – Amerika, E – Europa, Z – Asien, S – Sibirien  
HSt. – Hochstamm; Sol. – Solitärgehölz; Str. – Strauch